

 **SPD-Ratsfraktion Düsseldorf**

Düsseldorf, den 23. März 2011

An
Ratsfrau Iris Bellstadt
Vorsitzende des Ausschusses für Umweltschutz

Antrag

Ergänzungsantrag der SPD Ratsfraktion zu TOP 4a) - Antrag der Ratsfraktionen CDU und FDP zum Thema "Lärmschutz in Heerdt"

Sehr geehrte Frau Bellstedt,

im Namen der SPD-Fraktion bitte ich Sie, folgenden Ergänzungsantrag (Ergänzungen kursiv und unterstrichen dargestellt) auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz am 24. März 2011 zu nehmen.

Antrag:
Die Verwaltung wird beauftragt,

1. am Alberichweg einen Lärmschutzwall und soweit technisch erforderlich in Kombination mit anderen Lärmschutzelementen (z. B. halbhoher Erdwall mit schallabsorbierenden Aufsatzwandelementen) inklusive einer Begrünung zu planen und die Planung dem Umweltausschuss vorzustellen.
2. die von Lärm betroffenen Anlieger im Bereich Alberichweg bis zur Unterquerung Benediktstraße in das Schallschutzfensterprogramm der Stadt Düsseldorf aufzunehmen und entsprechend zu fördern.
3. zu prüfen, ob im Bereich der Brüsseler Straße (angrenzend an das frühere Gatzweiler - Gelände) lärmindernde Straßenbeläge aufgetragen werden können und wer ggf. Kostenträger für eine solche Maßnahme wäre.
4. mit den Projektentwicklern, die das Parkhaus im Zentrum des Heerdt Dreiecks entwickelt haben, zu verhandeln, ob und wie das Parkhaus zur Wohnbebauung hin mit passiven Lärmschutzelementen (z. B. transparente aber Schall abschirmende Glasbauelemente) ausgestattet und begrünt werden kann.
5. zur Ermittlung zusätzlich notwendiger Schallschutzmaßnahmen im o. g. Straßenabschnitt der Brüsseler Straße ein langfristiges Lärmmessprogramm durchzuführen, damit verkehrsbedingte Lärmemissionen unter unterschiedlichen Witterungsbedingungen erfasst werden.

Sachdarstellung:

Der Masterplan „Reduzierung von Straßenverkehrslärm in Düsseldorf“ aus dem Jahr 2005 berücksichtigt noch nicht die derzeit in Realisierung befindlichen Großbauprojekte im Umfeld des Heerdter Dreiecks und die dadurch zu erwartenden Verkehrsströme, die zu erheblichen Veränderungen im Bereich verkehrsbedingter Schallimmissionen auf die angrenzende Wohnbebauung führen wird.

Deshalb sollten neben klassischen Schallschutzanlagen (Lärmschutzwand oder Lärmschutzwahl) an Verkehrswegen auch kombinierte Schallschutzeinrichtungen –ggf. in Kombination mit sog. Flüsterasphalt - geprüft werden, weil ein Wall zuviel Baufläche in Anspruch nimmt oder statische Defizite an bestehenden Bauwerken eine Nachrüstung mit Schallschutzwänden unmöglich machen.

Zum Schutz der Nachbarschaft vor Schallimmissionen sollte das ebenfalls bereits in Bau befindliche Parkhaus im Heerdter Dreieck zum Alberichweg sowie zum Heerdter Sandberg mit einer geschlossenen Fassade ausgestattet sein, die gleichzeitig durch eine entsprechende Fassadenbegrünung stadtgestalterisch hochwertig ausgeführt werden kann.

Die Lärmausbreitung an hoch belasteten Verkehrswegen wie der Brüsseler Straße hängt von vielen Einflussfaktoren ab, die nicht nur rechnerisch ermittelt werden können. Neben Fahrzeugtyp und der jeweiligen Geschwindigkeit beeinflussen insbesondere die im Jahresverlauf unterschiedlichen Witterungsverhältnisse (Windrichtung, Zustand der Fahrbahn etc.) die Entstehung und Ausbreitung des Verkehrslärms. Deshalb sollten ergänzend zu Computersimulationen im Bereich des o. g. Straßenabschnittes kontinuierliche Schallpegelmessungen durchgeführt werden, um so Schallschutzdefizite erkennen und mit geeigneten Maßnahmen (Schallschutzwände, Schallschutzfenster etc.) beheben zu können.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Holtmann-Schnieder

Dr. Peter Queitsch

Für die Richtigkeit

Wilfried Brandt

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Ergebnis
Ausschuss für Umweltschutz	-/-1	-/-2

1) Die Sitzung wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht geplant.
 2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.

Anlagen: beigefügt nicht vorhanden

Nr.	Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
-----	--------	--	---

Anlage